



# Papierindustrie mit Absatzrückgang

Die deutsche Papier- und Zellstoffindustrie ist trotz ihrer hohen internationalen Wettbewerbsfähigkeit von den Auswirkungen der Finanz- und Wirtschaftskrise betroffen.

»Die Branche stemmt sich gegen die Krise«, so der Präsident des Verbandes Deutscher Papierfabriken VDP, Dr. Wolfgang Palm. Zwar hätten viele Unternehmen Restrukturierungen und Anpassungen vorgenommen, dennoch erwartet Palm für die Branche ein schwieriges Jahr 2009, da mit weiteren Absatzrückgängen zu rechnen ist.



Dr. Wolfgang Palm. Zwar hätten viele Unternehmen Restrukturierungen und Anpassungen vorgenommen, dennoch erwartet Palm für die Branche ein schwieriges Jahr 2009, da mit weiteren Absatzrückgängen zu rechnen ist.

Der Rückgang dürfte zwar geringer ausfallen als in anderen Industriebereichen, belastete die kapitalintensive Papierindustrie aber besonders. Die im Jahresverlauf 2008 dramatisch gestiegenen Kosten konnten laut Palm wegen weltweiter Überkapazitäten bei Massenspapieren nicht über die Verkaufspreise weitergegeben werden. Die Ertragslage der Branche sei absolut unzureichend. Dieser Trend habe trotz krisenbe-

dingter Entlastungen bei den Rohstoffkosten zum Jahresende 2008 nicht gestoppt werden können.

Die Jahresproduktion an Papier, Karton und Pappe sank 2008 um 2% auf 22,8 Mio. Tonnen und lag damit auf dem Niveau des Jahres 2006. Allerdings ist die Produktion von 2001 bis 2007 jährlich durchschnittlich um 4,5% gestiegen. 2008 gab der Auslandsabsatz mit einem Minus von 1,8% stärker nach als die Inlandsnachfrage mit minus 0,5%. Wie Palm ausführte, weisen alle großen Sortenbereiche ein Minus aus. Lediglich die Hygienepapiere verzeichnen als konsumnahe Produkte erneut ein deutliches Wachstum. Die grafischen Papiere verloren 2,1%. Hier schlägt vor allem der Rückgang an Auflage und Umfang bei den Zeitschriftentiteln durch. Bei den Verpackungspapieren macht sich vor allem die rückläufige Industrieproduktion bemerkbar. Hier beträgt das Produktionsminus 2,3%. Die Spezialpapiere, die sich aus sehr ver-

schiedenen Produkten zusammensetzen, verloren 6,6% an Menge. Sorgen bereiten der Branche die noch ungeklärten Fragen des europäischen Emissionshandels. Nach wie vor herrscht Unklarheit darüber, ob die Papierindustrie wegen Abwanderungsgefährdung ihre Emissionszertifikate auf Basis von Benchmarks kostenlos erhalten wird. Dies will die EU-Kommission erst Mitte 2010 entscheiden. Bis dahin gebe es keine Investitionssicherheit, kritisierte Palm das langwierige Verfahren. Die Papierindustrie sei jedoch zuversichtlich, die sogenannten »carbon leakage«-Kriterien zu erfüllen. Sie werde sich weiter zusammen mit den anderen energieintensiven Branchen dafür einsetzen, dass der Emissionshandel nicht zu einem Verlust an Arbeitsplätzen führt. Auch erwartet die Branche ein Signal für Kompensationen für die gestiegenen Stromkosten.

► [www.vdp-online.de](http://www.vdp-online.de)



## Sappi SCHRITT IN DEN DIGITALDRUCK-PAPIERMARKT

Erstmals stellte Sappi als Hersteller von gestrichenen und ungestrichenen Papieren auf den Hunkeler innovationdays aus und setzte damit ein Zeichen für den Digitaldruckpapiermarkt. Die Präsenz ist Folge der Expansion im Bereich der ungestrichenen Papiere nach dem Kauf der grafischen Papiere von M-real und vier neuer Werke im Jahr 2008. Das Portfolio an Papier und Karton soll weiter wachsen und für den Digitaldruck ausgebaut werden.

► [www.sappi.com](http://www.sappi.com)



## Deutsche Papier ÖKOTRIO IN SACHEN UMWELTENGAGEMENT

Der Papiergroßhändler Deutsche Papier sieht eine seiner Aufgaben darin, das Wissen in Sachen Umweltschutz zu teilen und Aufklärungsarbeit zu leisten. Mit »naturbursche«, »naturbursche CO<sub>2</sub>-Klimaschutz« und »musterknabe FSC Recycling« informiert die Deutsche Papier rund um das Thema Umweltschutz. Das Öko-Trio über Papier und Umwelt kann jetzt angefordert werden.

► [www.deutsche-papier.de](http://www.deutsche-papier.de)



## Exzellentes Design SILBER FÜR SCHEUFELN WANDKALENDER 2009

Der Kalender 2009 »Feuer, Wasser, Erde, Luft und Liebe« erhielt auf der 59. internationalen Kalenderschau in Stuttgart eine silberne Auszeichnung. Der Wandkalender erhielt als zweite Auszeichnung den Award of Excellence, der erstmals vergeben wurde. Die Jury würdigte damit den Scheufelen Unikat-Kalender 2009 in der Bewertungskategorie »Ausgezeichnetes Grafik-Design« (siehe auch unseren Beitrag »For your eyes only« in »Druckmarkt impressions 8«).



## M-real auf der ProSweets 2009 KARTON MIT SENSORISCHEN EIGENSCHAFTEN

Süßwarenverpackungen stellen hohe Anforderungen an Lebensmittelsicherheit und Lagerfähigkeit. M-real informierte auf der ProSweets, wie sensorische Eigenschaften von Verpackungen optimal gesteuert und wie sicher gestellt werden kann, dass Produkte keinen unerwünschten Geschmack oder Geruch annehmen. Dazu bietet M-real seine Kartonqualitäten Carta Solida und Simcote mit für den Süßwarenmarkt entwickelten Eigenschaften.

► [www.m-real.com](http://www.m-real.com)